Tägliche Omaba Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO .- VAL. J. PETER, President.

Breis bes Tageblatts: Durch ben Trager, per Boche 10c; burch bie Boft, per Jahr \$5.00; eingelne Rummern 2c. - Breis bes Bochenblatte: Bei ftrifter Boransbegahlung, per Jahr \$1.50.

1307-1309 Howard Str. Telephon: TYLER 340. Des Moines, la., Branch Office: 407--6th Ave.

Entered as second-class matter March 14, 1912, at the postoffice Omaha, Nebraska, under the act of Congress, March 3, 1879.

Omaha, Rebr., Montag, ben 22. Juli 1918.

The Tägliche Omaha Tribüne is a strictly American newspaper, read by Americans of German blood. The Tribune recognizes the fact that no publication in this country has a right to exist if it does not devote its entire energy to the best interest of the United States of America, particularly the cause for which the United States entered this war. If any one should find anything in our columns which he believes is at variance with this principle, we would be grateful to have it called to our attention. The Tribune is nothing else than an all-

"In Banden des Maffeverwalters"

Mus bem jungft veröffentlichten Bericht ber Bradftreet'ichen Mgentur filt 1917 erhellt, daß von den im verfloffenen Jahre verzeichneten Geichaftseinstellungen nur ein und neun Zehntel Prozent durch Gewährung unweisen Aredits herbeigeführt worden, was in Ziffern bedeutet, daß von 13,029 Bankerotten nur 250 durch ichlechte Forderungen veranlast wurden

Ms Hauptursache des finanziellen Zusammenbruchs wird in 4620 Fäl-Ien "Unfähigkeit ber Geschäftsleitung" angegeben, während als nächite "ungenügendes Betriebsfapital" mit 4161 Fallen verzeichnet ftebt. Aber der ce verachten gu fonnen, was fie Bericht weist noch andere überraschende Angaben auf. Extrabaganz und unnötig tojtfpieliger Geschäftsbetrieb, welche das Bublifum nur gu geneigt ift, bem im Eriftengfampfe unterlegenen Geschäftsmann gum Bor- aller Palafte. von allen Rirchenfanwurf zu machen, find nur für 6.19 Prozent ber lettjährigen Bahlungs. zeln, von allen militarifchen Platieinstellungen verantwortlich.

Rüdfichtslose Konfurrenz hat nur 21-10 Prozent ber Fallierten genötigt, die gerichtliche Abwidlung ihrer geschäftlichen Unternehmen nachzusuchen. Besucher ber Wandelbildtheater, die gar häufig den verzweifelten Gatten und Bater haben nach Saufe taumeln und dort in der Schreibtifc. rufen, der auf unferer Seite ift, und ichublade nach dem erlösenden Revolver suchen sehen, werden vielleicht zu uns unterftützt, uns, die verfolgt und der Anficht gefommen fein, daß Bintelborjen und woghalfige Spekulationen die Urfache von mindeftens vier Fünftel aller Fehlschläge find. In Birklichteit fallen diesem Umstand weniger als 4-10 Prozent solcher zur Last. Ein genaues Studium des ermähnten Jahresberichtes ergibt, daß allen gegenteiligen Entschuldigungen und Bormanden gum Troot in erster Linie die Unfahigkeit des Geschäftsleiters für den Untergang des ihm anvertrauten Unternehmens berantwortlich zu halten ift-

Das amerikanische Beldenlied

Bir find ein junges Bolf.

Wir haben alles, was wir find und was wir haben, durch harte Arbeit und in ichweren Kämpfen uns erringen muffen.

Den Boden, auf dem wir leben; den Reichtum, der auf und unter diefem Boden lag; die Freiheit.

Die fpanifchen Ritter und bie englischen Pilgerväter, die frangösischen Edelleute und die bfalgifchen Unfiedler haben von dem Boden Befit ergriffen, haben ibn gegen die Rothaute verteidigt und behauptet. Die Bioniere haben mit Art und Pflugichar den Rampf gegen die Bildnis aufgenommen und fiegreich bestanden - Schritt für Schritt murbe die Bild. nis gurudgedrangt und burch fruchtreiche Felber und bliibende Stabte erfett. Und dann tam ber Tag, da diefes fleißige Bolt, das in der Arbeit Befreiung gefunden, fich frei fühlte. Es fam der Tag, da es die Unertennung feiner Freiheit forderte und erfampfte und erhielt-

Bir find ein junges Bolt und unfere Jugend war Rampf und Diche und Arbeit. In diesen Jahrzehnten und Jahrhunderten des druckt und der Redafteur ins Ge- der lette Reft Des guten Willens erhalten habe. Den Schulichmeftern Rampfes und der Arbeit hatten wir weder Zeit noch Sinn für die Kiinfte. fangnis geworfen ist, weil er in ei. Rumaniens verichwunden. Es ift gebühre ein befonderer Dank für Die blithen nur am friedlichen Berdfeuer des Befitenden; fie gedeihen erft nem Artifel gejagt hatte. daß febr ichnell ber Freund Frankreichs, ihre felbitlofe Zätigkeit in der Er-

in der Rube nach dem Siege und unsere Siege waren neue Kampfe. Deutschland Wir haben bis jum beutigen Tage noch feinen großen Dichter aufau- Brieg verlieren mitffe. Dieje Mag- lands geworden. Der Konig, der im Auch hatten alle Bereine der Geweisen, feinen Somer und feinen Obid, feinen Shafespeare und feinen nahme wird allgemein gutgeheißen, mer prodentich gewesen ift, war ge, meinde ftets ju ihrem Besten ge-Goethe, feinen Dante und feinen Racine, feinen Tolftoi und feinen 3bien, feinen Calberon und feinen Camoens.

Bir find ein junges Bolf - die Dichter find die Ründer der Militarbehörben gutgeheißen worden Parteien mit fich rif. Er begann mit de durch die gahlreichen Priefter und

Reifegeit eines Bolfes.

Einmal muffen auch wir die Jugend abstreifen und zu den Gereiften Die Proving-Beitungen muffen ihre Anficht nach-und ich fenne die ru- vorgegangen feien und jest im gablen. Ginmal vielleicht jest, da wir vor der schwerften und ernfte- Rachrichten aus den ftreng genfierten sten Aufgabe stehen. Simmal vielleicht jest, da wir aus diesem Blättern der Reichshauptstadt ichop hätte man, wenn der Krieg nur ein ihm auch schwer anginge, sein langgrößten und gewaltigsten Kampfe als reise Nation, als eine geeinte Na- seine Redakteure einer chaubi- Jahr später ausgebrochen wäre, Ru- jähriges Wirkungsfeld zu verlassen. tion herborgehen muffen und herborgehen werden.

Dann werden dem ameritanischen Bolte auch Dichter erfteben. Dann wird uns vielleicht ein großer Dichter ersteben, ber bas ame-

rifanische Heldenlied fingt Wie fie auszogen, um für die Freiheit aller Bolfer zu kampfen, für paar vage Angaben über militari- ihrer Bezichungen zu Oesterreich nachzusuchen. Die Beschwerden der

die humanitat, die ju dem großen Bunde aller Bolfer führte, für den ewi- iche Berichiebungen gemacht hatten. Ungarn hingewiesen. Gie wünschten gunehmenden Alters machten fich gen Frieden ber Menfchheit Und eine Beile bes gestrigen Tagesberichtes flang wie ein Bers aus

jenem Selbenlied: "Die amerikanischen Maschinengewehrkanoniere kampsten den, kenn man sich leicht vorstel- flikt hatten. Berlin wies die Ru- inanches Jahr im Amte dienen zu und starben, wo sie standen." Unfere Sohne, unfere Gelden und es wird einer tommen in bevorsteht, ber fich gestattet, wirf-

Jahr und Tag, wenn Friede und frobes Genießen wieder in der Welt ift, lich ein freimutiges Bort zu äußern. und der wird bas amerifanifdje Belbenlied fingen.

(N. D. Staats-Beitung.)

Kinderreichtum und Besteuerung

Der Statistifer ber Metropolitan Life Infurance Co. bat in einer bor ber amerikanischen Gesellichaft für die Forberung ber Wiffenschaft gehaltenen Rede den Rudgang der Geburten in unserem Lande behandelt, und die Hebel, die fich daraus ficherlich ergeben werden-

Bir besitzen, so schreibt ein Blatt aus dem Often, keine statistischen Belege über die Geburts. und Todesfälle im gangen Lande. Die beiten berfügbaren gablen find die des Staates Maffachusetts. Im Jahre 1910 hatte das eingeborene Element 14.9 Geburten auf 1,000 Seelen, das der Fremden 49.1 pro 1,000. Während desfelben Jahres beirng die Sterblichfeit unter dem eingeborenen Element 16,3 pro 1,000 und unter den Eingewanderten 15.4. Das beigt, das eingeborene Element war nicht imftande, seinen Stand zu behaubten, mahrend die Eingewanderten eine jährliche Bermehrung von 3.4 Prozent aufweisen. In anderen Borten, die eingeborenen Amerikaner übergeben die Zukunft des Landes an die Rinder der fremdgeborenen Eltern. Seit 1910 bat diese Ericheinung zugenommen. Andere auf dem Bensus von 1910 beruhenden Bahlen besagen tit der Deutschen die richtige ist.

So haben unter Frauen eingeborener Abstammung unter 45 Jahren 13 Prozent feine Rinder, mabrend nur 5.7 Prozent folder unter ben Gingewanderten vorfommen; es gibt also zweieinhalb mal foviel eingeborene gierung hat die diplomatifden Be-Amerikanerinnen als eingewanderte Frauen, die kinderlos find. Wenn die ziehungen mit Japan ohne Antwort nadite Generation jo gablreich fein foll, wie die gegenwärtige, so muß jede auf das Ultimatum abgebrochen. Familie vier Kinder haben. Die eingeborenen amerifanischen Familien ha- Der ebemalige Botichafter in Toben aber durchichnittlich feinen folden Rinderreichtum, mabrend die ber fio bellagte fich Greunden gegenüber Fremden mehr als den Durchichmitt aufweisen. Das bedeutet, daß die ein- bitter darüber, welche ungeschidte geborenen Frauen absichtlich die Bahl ihrer Familien beschränfen. Es be- Bolitif wir feit Jahren Japan gedeutet das ein Berfiechen der Quellen, aus benen der Ration, wie fie mit gemüber verfolgt haben. Seit Beginn Recht erwarten follte, ein großer Bufluß von Geiftestraft und Subrerichaft bes Krieges icheint fich im Bolte allguteil werden follte. Gie erichweren damit bas Ameritanifierungs-Problem gemein ber Glaube gu verbreiten.

Mis Mittel gur Befampfung diefer Ericeinung rat man gu folgen- geschlagen batdem: Die Sache ift fo wichtig, daß eine beftimmte Regierungs Politif in Mir ift bas Auswärtige Ant imder Sache beobachtet werden follte, und zwar follten die ermutigt werden, mer als eine fonfuse, fleinliche, erdie die Berpflichnungen ber Eliernschaft auf fich nehmen und damit dem flussbe Körperichaft von Bureau-Lande den gröhten Dienft leiften. Gie follten in erfter Linie mit Geld fraten ericienen, die ihre Initruf. unteritupt werben, unt die Roften ber Rindererziehung zu verringern, tionen bon aufen ber empfing und Dies tonnte am leichteften durch Steuernachleg erreicht merden. Jeht ficht wenig aus eigener Initiative int und bas Ginkommenftener-Gefet eine Ermäsigung bon \$200 für jedes Kind beswegen glaube ich auch, daß diefe

por, d. f. ba die erfte Stufe der Steuerrate für Einfommen über \$2,000 Pater Pacifikus pon nur zwei Prozent beträgt, eine Ersparnis von vier Dollars für jedes Kind. Das ift natürlich nicht als eine wirkliche Beihilfe anzuseben; was find vier Dollars bei den Erziehungstoften eines Rindes?

Ob das was nuben wrd? Bir möchten es bezweifeln. Die Erfahrungen der Geschichte sprechen bagegen. Dagegen wird can folgendem Borschlage zustimmen können: Die Methode der Einkommensteuer-Befreiung follte deshalb geändert werden. Für alle Einkommen unter Schulhause eine schone Abschiedsseier \$5,000 sollte ein Steuernachlaß von \$50 für jedes Kind erlaubt sein. sir ihren langiährigen und allge-Benn ein Mann fein Gelb und feine Beit gibt, um bem Staate guffinftige ichatten Geelforger, Rev. Bater Ba-Bürger zu erziehen, so sollte man annehmen, daß er sein Teil an der cififus Rohnen, O. F. M., der nach der gewonnen und bin jest gewiß, Steuerlast abgetragen hat, und er sollte anders behandelt werden wie der 18-jähriger Tätigkeit an der hiefi- daß Tanlac etwas wundervolles ist", Mann, der fein Geld felbftifch für fich allein ausgibt.

Dr. Wilhelm Muchlons Tagebuch

(2. Fortsetung.)

Bitiert Bernarb Chaw.

August. Bernard Chaw dreibt in einem Blatte, bag es notmendig fei, den "Geift bon Botsbam" au vernichten, um wieder im Stande gu fein, bas Deutschland Goethes und Beethovens au lieben.

So glaube ich, benfen alle unvoreingenommenen und intelligenten Muslander. Es ift eine Liige, wenn man behauptet, daß fie Deutschland fdmäden und zeiftüdeln wollen, um borber getan haben fonnten.

22. August. Bon ben Balfonen brochen beschworen worden, in die Rirdje gu eilen, auf bie Anie gu fallen und den gerechten Gott anguangegriffen merden: Wir follen den benn wir miffen nichts befferes mit als unfer Fenerden darin anzugun-

3ch hoffe, es gibt viele, die nicht Inien und nicht beten, wenigftens ichlieflich bie rumanische Frage auf.) nicht gu biefem Gotte und für die fe Dinge. Wir wollen lieber ftill fiten und nachdenken, um dereinst in Sflaverei ichmachten.

Bilbelms des Zweiten.

Wir haben vor furgem gelesen,

nistischen Beitung find gleich dem manien auf Sciten ber Feinde fo finde er doch Troft barin, daß Redafteur des erwähnten rheinifch Deutschlands finden können. westphälischen Blattes verhaftet morden, weil fie obne Erlaubnis ein baufig genug auf die Schwierigkeiten wurde, um eine leichtere Stellung

Das Folgende ift charafteriftisch für die Diftatoren des deutschen Tones: Sie berichten mit Befriedigung jede englische Stimme gegen ben Rrieg, gegen bie Londoner Regier- be. ung, gegen bas Bunbnis mit Rugland und Japan, gegen jede englis iche Kritik finanzieller Kriegs-Bereitidaft und deren Einfluß auf ben in England frei reden barf und diefes Recht niemals aufgeben wird und bag das der Bemeis für Englands Größe und Sicherheit ift, Roch weniger aber denken fie daran, der eigenen Bevölkerung das Recht einguräumen, frei au reden und fich davon zu überzeugen, ob die Boli-

Anslandspolitif angegriffen.

23. August Die beutiche Redaß die deutiche Bolitif fiberall fehl-

Körpericaft die Sanptichuld an dem Bollmeg) bat abiolut feine Initia-Staatsfefretar bes Auswärtigen Am-Steptifer, ber bon fich felbit glaubt, daß er am unrichtigen Plage ift. blide bor bem Kriege mar er auf ber Hochzeitsreife. Gein Unterftaats. fefretar, der bis gu diefem Mugenblide nichts zu fagen gehabt hatte, nahm die Gelegenheit war, eine flarfe politische Stellung einzunehmen. Er handelte aber als ein autoritaformen, find wir letthin ummter- riber Saftor, ohne ein folder gu fein, Daß nach bem Berbrechen bon Gera-Silflongfeit diefer Beamten.

(Dr. Muehlon fritifiert bann ben fiegreich über die Welt führen wird, tie in Italien, greift die dort eingeleitete Propaganda an und zeigt bem Schöpfungsgarten angufangen, jeine Befürchtung an, daß fich 3talien den Alliierten anschließen werbe. Schaber und Mary Rleine fangen Er beipricht ferner die zweifelhafte

Rumaniens Abancen gurudgewiefen.

Große Bedeutung wird der beder Stunde der Befreiung die Kraft borftebenden Intervention Rumanund den Glauben zu haben, ben wir niens beigemeffen, die fich gegen bas ben Geelforger Die Rleinen Leo. beute beweisen, mabrend wir in der Berg von Rugiand-Riem-wenden Schaber und Joseph Saller. foll. Allein die Beziehungen zwischen In diefer Regierungs-Frommig- Defterreich-Ungarn und Rumanien feit liegt eine widerliche Schufterei find lehlich fehr fchlechte geworben. und Binfelgi berei. Gie bezwedt Das Bundnis ift immer eine ge- nen Dant aussprech für ihre treue nichts anderes, als die Rechtferti- heime Angelegenheit der Monarchen gung der Falichheit, die Anbetung gewesen und die augenblidliche ru- 18 Jahren seiner Tätigkeit guteil der Brutalität, Die Bergettlichung manifche Regierung will faum etwas werden ließ. Er fei befonders ftolg damit zu fun haben-

daß ein westphälisches Blatt unter- ben von Bufarcit aufgetreten ift, ift und ihr fo viele eifrige Mitglieber ben augenblidlichen Staliens, Griechenlands und Rug. Biehung der Jagend der Gemeinde Allenthalben herricht die strengfte gen den Strom machtlos, ber fast firebt. Er wies barauf bin, daß die Zenfur. Rur Artifel, die von den das gange Bolt und alle politischen Gemeinde besonders gesegnet wurfind, burfen veröffentlicht werden. Dem Strome ju ichwimmen. Meiner Ordensichwestern, die aus ihr bermanifden Berhaltniffe febr gut- Dienfte bes herrn fianben. Benn es

Falls folch monftrojen Magnah- dirette Begiebungen mit dem deut- geltend; da aber feine neue Stellung men um Aleinigkeiten getroffen wer- ichen Reiche, mit dem fie keinen Kon- bedeutend leichter fei, hoffe er noch gleichbedeutend mit ber Abweifung in der Bufunft Gottes reichsten Geber bringenditen rumanifden Bun- gen und erteilte jum Golug ben iche mar. Bor furgem wollten die Unmefenden ben priefterlichen Ge-Rumanen miffen, ob fie in Gieben- gen. Bater Bacififus wird bier berburgen irgend etwas erben wurden, bleiben, bis fein Rachfolger Rev. falls die Beit getommen fein mit- Bater Gimon Schwarg aus Ren-

fpielen ift es offentundig, daß bas perlaffen gu fonnen, Auswärtige Mut Rumanien gegenüber falich gehandelt hat. 280 im-Belthandel. Gie icheinen aber auch mer die Denischen auf Unterftützung hier verbleiben. Die Gemeinde will nicht einen Angenblid nur daran gu hoffen, muffen fie auch mit der Mog-

(Fortfehung folgt.)

Die Reisprobe Gigentumliche Berfahren, berbach-

tige Berfonen gu entlarben, werben in Bengalen angewenbet. Gins bas bon befteht in ber fog. "Reisprobe", bie von einem Beugen in folgenber Weife beschrieben wirb: Alle eines Berbrechens verbachtigen Berfonen werben gur Prüfung berangezogen und muffen fich in einem Salbtreife nieberfegen, worguf ein Teller por fie hingefest ober ein bierediges Stud Bananenblatt niebergelegt wird. Sierauf geht ein Priefter fingenb unb Blumen berftreuend por ihnen bin und ber. Rach biefer feierlichen Ginleitung tritt ein Beamter an jeben ber ju prufenben Leute beran und giert. Gine Tangelo gleicht einer gibt ihm eine gewiffe Menge roben | runben Orange mehr als eine threr, Reis mit ber Aufforderung, ihn gu Erzeuger, ift aber gang berichieben. einer weichen Daffe gu gertauen. Die besten Barietaten wurden forg-Betreffenben befohlen, ben Munbinhalt auf bas Bananenblatt Tangelo hat wenig Caure unb auszufpeien. Das taten im vorlie- fchmedt mehr wie eine garte, bufgenden Falle fofort alle bis auf brei | tenbe Orange als wie eine Grape-Mann. Einer bon biefen fing rich. fruit ober eine Zangarine.

feiner Gemeinde geehrt

Die deutiche totholifche St. 30 fephs Gemeinde veranftaltete Conntag nachmittag um 3 Uhr in ihrem nach Joliet, 3IL, verfest murde, mofen wird,

augenblidlichen Rriege trägt und fur ben icheibenden Priefter gu gabamar wegen ihrer Unfahigfeit und Ien, Gie bedte nicht nur die Unnicht, weil fie ibn wollte. Der tai- toften ber aus einem Gbenholdferliche Reichefangler (von Bethman- Spagierftod und einem feibenen Regenichirm bestehenden Geschenke, tive in feiner Musland-Bolitit. Der fondern auch feine Reifefoften nach feinem neuen Wirfungsort. 3wei tes (bon Jagom) ift ein geriffener alte Gemeindemitglieder, Die Ber-Bachtler, wurden hierauf ernannt, Bahrend des enticheibenben Mugen- Pater Bacififus und Pater Martus auf an den Scheidenden im Ramen Bu. 3ch habe berart raich gugenom-Schlüter und Atma und Ella Sau- bas, was es für mich getan." eifen trugen Bianoftiide bor, und die fleinen Emma Gansle, Marie ein Trio. Die Gludwiniche ber Rin-Lage in Rumanien und nimmt ber wurden von folgenden Kleinen in reigender Weife gum Musbrud gebracht: Albert Gutschewski, Marie Gansle und Loreng Sug, und die Beidente überreichten dem icheiden-

Bater Pacifitus, bon ber Ehrung tief gerührt, bielt eine bergliche Unfprache, worin er der Gemeinde fei-Unterftützung, die fie ibm in den auf die Schule, die den Grundftein Seit Defterreich gegen ben Frie bum Aufbluben ber Gemeinde gelegt fein geidmöchter Gefundheitszuftand Die Rumanen haben in Berlin ihn boch bald bazu gezwungen haben thena, Wis., eingetroffen ift. Schon nach biefen wenigen Bei- hofft, Omaha ftoteftens Donnerstag

Der Affiftenspriefter, Rev. Pater Martus, wird noch einige Wochen bie Orbensoberen petitionieren, Pabenfen, daß noch heute jedermann lichfeit von Seindfeligfeiten rechnen, ter Martus auf feinem Poften gu

> tig on ju jammern unb bat um Gnabe, nachbem er alles geftanben und auch einen bon ihnen als ben Unftifter gu bem betreffenben Ber-geben bezeichnet hatte. - Es ift eine mertwürdige Zatfache, baß Furcht im porliegenben Falle bie Folge eines folechten Bewiffens - bie Speidelabfonberung in ber Munbhoble mit ber hier befdriebenen Folge ber-

Tangelo, eine neue Frucht.

Gine neue Frucht, Die Tangelo benannt wurde, wurde bom Bureau für Pflangeninduftrie burch eine Rreugung ber Tangarinorange und ber Grapefruit ober Bomelo probu-Rach weiteren gehn Minuten wird faltig gepruft und an Mitarbeiter gu weiteren Werfuchen verteilt. Die

Sel. Bolt gewinnt 17 Pfund durch Ein:

"36 fann es nicht genng rahmen", fagte bie Omaha Dame.

"Ich habe bon meinem berlorenen Gewicht bereits fiebgebn Pfund wie gen Gemeinde in Anbetracht feines fagte Frl. Alna Bolt, die in 2020 Alters auf e'nen leichteren Boften Carnen Strafe, Omaha, wohnt, während fie in Sherman & Mcbin er im Laufe ber Boche abrei- Connells Apothefe, bor kurger Beit fich befand. "Infolge einer ichwieri-Die Salle war überfüllt, als herr gen Operation, ber ich mich bor ei-Eugen Igel, der als Borfiber fun- nem Jahre unterziehen mußte," be-erflärte. Eine Kolleste wurde auf- ichwer entfrästet und mußte viel aus- als im Borjahre, und da es zweigenommen, um für die Geschenke balten- Mein Magen war gong außer Ordnung und meine Berdauung febr fowach und litt unter bem Auffiogen. Ich war febr nervos, litt an Schwindel und hatte oft machtsanfälle. Ich konnte nicht ichlafen und infolgedeffen fo fcwach, daß ich zu keiner Arbeit fabig mar. Ich hatte achtzehn Pfund an Gewicht verren henry Lohmann und John loren und bejant mich in einer fclimmen Lage.

Pater Bacifikus und Pater Markus "Ich konnte mich kaum rühren nach der Halle zu geleiten, wo fie und von Arbeit war keine Rede, bis ftilirmisch begrüßt wurden. Eine ich Tanlac einnahm. Schon bei der Gruppe ber Schulfinder mar auf erften Maiche nahmen meine Rrafte der Biihne aufgestellt und fang deut- ju. Mein Appetit kehrte wieder und iche und englische Lieblingslieder bes die Bindaufftoge aus dem Magen Scheidenden. Berr Sgel hielt bier- borten auf und ich nahm an Gewicht ber Gemeinde eine bergliche Un- men an Gewicht und meine Gefundibrache, ibm dankend für alles, was beit ift bente fo gut wie je. Ich fonnen." jewo das Auswärtige Amt nicht mit er für die Gemeinde getan und ibm ichlafe fest die gange Racht und beim ber ausländischen Regierung in Ber- für die Zufunft Gottes Segen win- Erwachen am Morgen fühle ich mich bindung trat, ift der Bemeis für die ichend. Die Kinder brachten dann mohl und frifch. Ich bin jest im unter Leitung ber Mufitschwefter Stande, meine Arbeit gu tun, ohne Renilda ein furges Programm gur irgend welche Schwierigkeit, und rung, besonders für Berbesserung deutschen Goti lebfingen, der uns Tehlichlag der preußischen Diploma- Durchführung. Die fleine Clara fann Tanlac nicht genug ruhmen für des Transportwesens ausgeben wir-

> bon der Sherman & McConnell duftion zu vergrößern, bamit bas Drug Company, Ede 16. und Dodge Land nicht wieder von ber Roblen-Strafe; Owl Drug Company, 16. not bedroht werde.

und Barnen Strafe; Barbard Phar-Jarnam Strafe; macy, 24, und nordöftliche Ede 19. und Farnam nehmen von Canlac Strafe, und Beft End Pharmach, 49. und Dodge Strafe, unter perfonlicher Leftung eines Spezial Tanlac Bertreters, und in Gild-Omalia bei ber Forrest & Meann Drug Co.

Der Rohlenverbrauch ber Ber.

Stanten. Bei bem Roment ber Rational Coal Affociation in Philadelphia teilte Generaldireftor Morrow vom Berteilungsbureau ber Beigmittelverwaltung mit, die Rohlenforderung in den Ber. Staaten milffe in bem am 1. April begonnenen 3abre 735,000,000 Rettotonnen erreithen oder 85,000,000 Tonnen mehr felhaft ift, ob bie Forberung von Bortfohle über bie lettjährige Broduftion von 89,000,000 Bruttotonnen erhöht merben fann, muffen die 85,000,000 Tonnen aus den Beichfohle-Bergwerfen fommen.

3m Laufe feiner Rede erflarte Generaldirefter Morrow: "Wir muffen bon ben Weichfohl-Bergwerfen erwarten, daß fie 85,000,000 Tonnen mehr produzieren, als vorber. Gie werden fofort fragen: "Rönnen die Bahnen Diefe Tonnage befördern? Das ift eine Frage, die von der Bahnverwaltung beantwortet merden muß. Unfere Mitarbeiter tonferieren taglich mit ben Bahnen. Die Bergleute muffen gur Ablieferung bereit fein, falls die Bahnen die Roblen beforbern

Borfitenber Burlen Schiffahrtsbehörbe erflärte, bag bie Bahnen des Landes Diejes Jahr eine Milliarde für Babnverbeffeden, und daß es baber Cache ber Tanlac wird in Omaha verfauft Roblengrubenbefiger jei, ihre Bro-

Die Ehrenliste der Täglichen Omaha Tribüne

Catkräftigere Unterstützung der Bauftein: Kam pagne der Täglichen Omaha Tribiine geboten

Der Fortidritt ber Bauftein . Rampagne für bas Gigenfieim ber Omaha Tribune geht nur recht langfam voran. Es fteben bisher nur 369 Ramen auf bem Bergeichnis berer, Die ein gweijahriges Abonnement im Borans bezahlten. Doch hier barf die Rampagne nicht jum Stehen tomme. Es muß borwarts geben auf bem Bege gum vierten hundert bamit ber vierte Marfftein balb erreicht werde. Es icheint und unmoglich, das unter den Laufenden von Lefern unferer Zeitung fich nicht mehr finden follten, bie ihr Abonnement auf zwei Jahre hinans im Borans bezahlen werden. Bir find übergenat, bag noch viele Lefer Baufteine beitragen merben, wenn fie ernfthaft folgende Fragen erwägen.

Ift Ihr Rame auf ber Chrenlifte verzeichnet? Benn bas ber Rall ift, fo nehmen Gie unferen Dant bafür bin. Ift es aber noch nicht der Fall, denn fragen Gie fich nach bem Grunde. Ift es, weil Sie bas notige Beld nicht erübrigen fonnen, ober weil Gie es bergeffen oder überfehen haben, Diefem Ihrem Freund, Ihrer Taglichen Omaha Tribune, in ber jegigen ichweren Beit hilfreich gur Geite gu fteben? Andere Grunde werden wohl nicht geltend gemacht werden tonnen, da wir beffen ficher find, daß die Tagliche Omaha Tribune allen unferen Lefern unendlich viel mehr wert ift, als wir an Abonnementegelb verlangen und ein Jeber, ben bie Mittel es erlanben, follte baher poftwenbend feinen Bauftein einfenben.

Ber ift ber Radite, ber mithilft, auf bem Bege gum bierten Sundert poranguidreiten? Bie viele nene Ramen werben in ben nachften Tagen auf ber Ehrenlifte gu bergeichnen fein?

Sie brauchen nicht an Katarrh zu leiden!

Aber Sie muffen ihn ans Ahrem gift aus Ihrem Blut treiben, basfel. Blute vertreiben, um ihn banernb los gu merben.

Aber turge Beit banach hatten Gie freit fein. fettion bes Blutes ift und daß biefe su madjen.

be reinigen und ftarten, damit es ben Schleihauten wieder Nahrung Bielleicht hatten Gie bis fest die und Rraft guführt, wodurch Gie gar Bewohnheit, außerliche Mittel jur balb wieder Ihre Gefundheit erlan-Beilung Ihres Ratarrhs angumen. gen werden. Gie werden bald bon den. Sie haben vielleicht Sprüh. der unangenehmen Schleimbildung. apparate, Bafdungen und Galben entgundeten Rafenfchleimbauten, bem mit zeitweiligem Erfolg vermendet, liblen Atem, Suften und Spuden begu Ihrer Bermunderung einen mei- Mile erstflaffigen Drugiften halten

teren Anfall. Sie muffen bebenten, S. S. auf Lager und wir raten daß Ratarrh in Birflichfeit eine In. Ihnen, fofort einen Berfuch bamit

aus dem Blute ausgetrieben werden Der erfte medizinische Ratgeber muß, wollen Sie ihn bauernd los biefer Gefellichaft beantwortet bereit. werden. Je ichneller Gie dies er- willigft alle diesbezüglich an ihn gefaffen, befto eber merben Gie babon ftellte Fragen. Reine Berechnung erlöft fein. G. G., welches be- für medizinischen Rat. Abreffiert reits feit 50 Jahren ununterbrochen Swift Specific Company, 432 Swift im Gebrauch ift, wird bas Ratarrh. Laboratory, Atlanta, Ca.

Die alte NELSON MORRIS RANCH

Geeignet von der Wood-Updife Land Company

6,000 Acker

von teidem dillichen Kebrasta Land, in Wafdington und Burt Counties gelegen, jeht berfauft in Biertelfeftions-Tellen, zu Preisen, die rosche Berfaufs erzielen werden.

Las ganz Land im herzen des großen Tales gelegen, 35 Meilen nördlich von Omaba. Im berzen des Corn, und Wetzengürzeis. Kein Sand, kein hügel. Der Boden ist der reichste schwarze Lehmboben in unerifo. Dieses Land wird lich raft berfaufen. Erohr Gelegenheit für eine Gelbanlage. Das Land ist gegenwartig mit Keldfrucht bewachsen. Im nähere Kuskunst ichreibt oder telegraphiert

Burdic Bros. Inveftment Company

The Plateau State Bank, Berman, Nebr.